



Aus dem Plenum

HAUSHALT 2016

Mit der Verabschiedung des Haushalts 2016 setzen wir den Rahmen für das Handeln unserer rot-grünen Landesregierung. Noch nie musste ein Haushalt nach seiner Einbringung durch die Landesregierung während der Beratungen in einer solchen Größenordnung von 867 Millionen Euro korrigiert werden. Der Grund ist die aktuelle Flüchtlingssituation in unserem Land.

Wir nehmen unter anderem auch viel Geld für Bildung in die Hand. Zum Beispiel für das Abitur nach 13 Jahren, für echte Ganztagschulen und die Förderung der Inklusion. Wir steigern die Stundenzahl der dritten Kraft in Krippen von 20 auf 23 Stunden und wir stärken unsere Hochschullandschaft und damit Innovationen und Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes.

NIEDERSCHASEN PACKT AN

In den letzten Monaten sind über eine Million Menschen vor Krieg und Verfolgung nach Deutschland geflohen. Das stellt uns natürlich vor viele Herausforderung. Diese spiegeln sich natürlich nicht nur in unseren Haushaltsplänen für das kommende Jahr wieder. Wir müssen auch für das Gelingen der Integration sorgen. Wir alle müssen und wollen mit den Menschen die zu uns kommen, eine starke, fried-

liche und solidarische Gesellschaft bilden. Integration ist die Folge des Rechtes auf Asyl. Sie kann aber nicht politisch vorgeschrieben werden. Sie muss in der Gesellschaft selbst passieren. Die Landesregierung und ein breites Bündnis von Gewerkschaften, Unternehmen und Kirchen tragen deshalb den Aufruf „Niedersachsen packt an“. Mit diesem Aufruf wird das richtige Klima und die Bereitschaft für die erforderliche Integration hier bei uns geschaffen. Und dies ist genau das, was wir jetzt brauchen! Mit anpacken könnt ihr unter:

www.niedersachsen-packt-an.de



Besuch im Plenum: Der Direktor des Nordenhamer Gymnasiums, Klaus-Dieter Laske, besuchte am Mittwoch das Dezemberplenum. Unsere Kultusministerin Frauke Heiligenstadt kam auch kurz für ein Gespräch mit Herrn Laske vorbei. Vielen Dank dafür.

**Ich wünsche euch allen ein
frohes und entspanntes
Weihnachtsfest im
Kreise eurer Lieben und
ein gesundes neues Jahr!**

Ich melde mich 2016 wieder.

Eure Karin

Logemanns Logbuch



11/2015

SPD 
LANDTAGSFRAKTION
NIEDERSACHSEN

WEITERE THEMEN IM PLENUM

Entwurf eines Gesetzes zur
Stärkung der Beteiligungskultur
innerhalb der Hochschulen

Entwurf eines Gesetzes zur
Änderung personalvertretungs-
rechtlicher Vorschriften

Entwurf eines Gesetzes zur
Änderung des
Niedersächsischen
Gaststättengesetzes

Entschließungsantrag
„Ein starkes Handwerk für ein
starkes Niedersachsen“



Generalplan Wesermarsch

Am 1. Dezember habe ich Staatssekretärin Almut Kottwitz aus dem Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz nach Brake eingeladen. Wir haben uns mit den Vertretern des I. und II. Deichbandes Herrn Hartjen und Herrn Wulff getroffen, um uns über die Finanzierung des Deichbaus und über den Generalplan Wesermarsch auszutauschen.



Fair Trade Stadt Brake

Die Stadt Brake ist Fairtrade-Town. Am 11. Dezember erhielt Bürgermeister Michael Kurz die Ernennungsurkunde. Ein schöner Lohn für die Mühen des Organisationsteams um Tina Wulf. Herzlichen Glückwunsch!

Besuch in Rastede

Am 2. Dezember habe ich den Pflegedienst Vita in Rastede besucht. Gemeinsam mit dem Geschäftsführer Roman Schwalbe, mit Karl-Heinz Rose vom Ambulanten Pflegedienst in Bad Zwischenahn, dem Rasteder SPD OV-Vorsitzenden Willi Janßen, Kreistagsmitglied Rüdiger Kramer und Ratsmitglied Horst Segebade diskutierten wir über die Forderungen des Bundesverbandes privater Anbieter sozialer Dienste. Zur Sprache kamen unter anderem die Ausbildungssituation, die Ausbildungsumlage, das Image der Pflege, die Pflegekammer, das Pflegeleistungsgesetz, veränderte gesellschaftliche Anforderung an Pflege, sowie die Landesbasisfallwerte.



Ball der Landwirtschaft

Am Samstag Abend war ich zum „Ball der Landwirtschaft“ in die Festhalle in Stadland eingeladen. Mehr als 500 Gäste feierten die Freisprechebung, die Übergabe der Meisterbriefe und Abschlusszeugnisse der Hauswirtschaftlerinnen und der Landwirte. Ich hatte die große Ehre und sprach die Hauswirtschaftlerinnen mit frei. Für gute Leistungen wurden die Hauswirtschaftlerinnen mit einem Buchpreis belohnt.



Feigabe der Huntebrücke

Die neue Huntebrücke ist am 10. Dezember offiziell freigegeben worden. Sie ist Deutschlands größte einflügelige Klappbrücke. Der Neubau kostete 20 Millionen Euro. Viele Besucher und Besucherinnen aus Politik, Wirtschaft und aus der Bevölkerung erlebten den feierlichen Akt, bei herrlichem Sonnenschein, mit: ein Jahrhundertereignis.



Besuchergruppe im Dezemberplenium



Am 15. Dezember besuchte mich wieder eine Gruppe aus meinem Wahlkreis im Landtag. Ich habe Vertreter des Refugiums und der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen Nordenham eingeladen, mich zu besuchen und mit mir und den Kollegen aus

dem Wahlkreis zu diskutieren. Außerdem war die Gewinnerin eines Gutscheins, den ich in die Tombola des Schützenvereins in Huntebrück gegeben habe, mit dabei. Vor dem Landtagsprogramm hatten alle Zeit, gemütlich über den Weihnachtsmarkt zu spazieren.

Impressum:

Angaben gemäß § 5 TMG und verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Karin Logemann, MdL
Hiddigwarder Straße 24
27804 Berne

Mail: kontakt@karin-logemann.info
Tel: 04406 97 23 98

Internet: karin-logemann.info